

Protokoll der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Driedorf vom 21. Juni 2011 im Bürgerhaus Driedorf

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 20:40 Uhr

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 8 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Markus Topitsch	CDU	11. Ludger Wagener	SPD	21. Markus Maitz	B90/ GRÜNE
2. Elke Würz	CDU	12. Hans-Peter Haust	SPD	22. Jürgen Heckmann	B90/ GRÜNE
3. Andreas Wolf	CDU	13. Roland Schlosser	SPD	23. Britta Maitz	B90/ GRÜNE
4. Carlo Braun	CDU	14. Wolfgang Hartmann	SPD		
5. Jörg Georg	CDU	15. Helmut Stahl	SPD		
6. Jochen Stahl	CDU	16. Brigitte Mack	SPD	24. Wolfram Maitz	FWG
7. Alfred Stahl	CDU	17. René Neutzner	SPD	25. Peter Gabriel	FWG
8. Carsten Braun	CDU	18. Willi Denius	SPD		
9. Manfred Mauer	CDU	19. Johannes Hild	SPD		
10. Michael Weis	CDU	20. Karsten Simon	SPD	26. Torsten Schürg	FBL
				27. Jan Haas	FBL

b) nicht stimmberechtigt:

1. Dirk Hardt, BM	2. Gerhard Knapp	3. Michael Staudt
4. Christoph Reif	5. Willi Müller	6. Karl-Ernst Stahl
7. Volker Haas		

Es fehlten:

Thomas Schönecker	CDU	Peter Groos	CDU	Ulrich Stahl
Christian Hild	FWG	Florian Laggner	FWG	

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 14. Juni 2011 auf Dienstag, den 21. Juni 2011 zu 19:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden. Die Gemeindevertretung war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Gemeindevertretersitzung
Feststellung der Beschlussfähigkeit
Einwände gegen das Sitzungsprotokoll vom 31.05.2011
Genehmigung der Tagesordnung
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Wahl einer stellvertretenden Schiedsperson
hier: Vorstellung des Bewerbers Herr Heinz Sahn
4. Abwägungsbeschluss und Satzungsbeschluss 3. Änderung B-Plan „Driedorf Nord“
hier: Neubau „Haus des Lebens“, Ev. Gemeinschaftsverband Herborn zwischen Turmstraße und Schulberg; Neuplanung Grundriss, Änderung Traufhöhe
5. Kindertagensituation 2011-2012
hier: Bericht des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und kommunales Satzungsrecht und Soziales

Lfd. Nr. der Nieder- schrift	Punkt der Tages- ordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluss	da- für	da- ge- gen	Ent- hal- tung
--	-----------------------------------	---	------------	-------------------	----------------------

6. Verleihung des Ehrenbürgerrechtes gem. Hauptsatzung für Herrn Bruno Weyel
hier: Beschluss der Gemeindevertretung vom 01.03.2011
7. Anfragen und Mitteilungen

Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluss	da-für	da-gegen	Ent-haltung
3	Rain“	<p>Wahl einer stellvertretenden Schiedsperson hier: Vorstellung des Bewerbers Herr Heinz Sahn</p> <p>Herr Topitsch bittet Herrn Sahn, sich kurz in der Runde vorzustellen. Nach einer kurzen Vorstellung des Bewerbers bedankt sich Herr Topitsch. Da keine weiteren Fragen vorliegen und keine geheime Wahl beantragt wird, kommt es zu einer offenen Abstimmung.</p> <p style="text-align: right;">Abstimmung: 26 - 1</p> <p>Die Gemeindevertretung der Gemeinde Driedorf wählt Herrn Heinz Sahn zur stellvertretenden Schiedsperson.</p> <p>Herr Topitsch gratuliert Herrn Sahn zur Wahl.</p>	26	-	1
4	4	<p>Abwägungsbeschluss und Satzungsbeschluss 3. Änderung B-Plan „Driedorf Nord“ hier: Neubau „Haus des Lebens“, Ev. Gemeinschaftsverband Herborn zwischen Turmstraße und Schulberg; Neuplanung, Grundriss, Änderung Traufhöhe</p> <p>Bürgermeister Hardt erläutert den Tagesordnungspunkt.</p> <p>Herr Topitsch stellt folgende Beschlussvorlage zur Abstimmung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Driedorf beschließt die eingegangenen Anregungen und Bedenken gemäß den Empfehlungen des Planers abzuwägen. Die Empfehlungen (Vorlage-Nr. 4) werden zum Bestandteil des Protokolls erklärt. Weitere Anregungen oder Bedenken liegen nicht vor. 2. Die Festsetzungen des Bebauungsplans sind das Ergebnis einer gerechten Abwägung aller erkennbaren öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Driedorf beschließt den Bebauungsplan „Driedorf Nord“ - 3.Änderung gemäß § 10 BauGB in der Planfassung der Offenlage gemäß § 3 (2) BauGB unter Einbeziehung der unter Punkt 1 beschlossenen Änderungen und Ergänzungen als Satzung (Planfassung Mai 2011 - Entwurf zum Satzungsbeschluss). 3. Der Begründung wird zugestimmt. <p style="text-align: right;">Abstimmung: 26 - 1</p>	26	-	1
5					

Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluss	da-für	da-gegen	Ent-haltung
----------------------------	------------------------	---	--------	----------	-------------

		<p>Kindergartensituation 2011-2012 hier: Bericht des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und kommunales Satzungsrecht und Soziales</p> <p>Der Ausschussvorsitzender Finanzen, Wirtschaft und kommunales Satzungsrecht, Herr Helmut Stahl, berichtet aus der gemeinsamen Sitzung mit dem Ausschuss Soziales und erläutert die Beschlussvorlagen. Die Ausschüsse haben 3 Punkte thematisiert:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Eröffnung einer 2. Regelkindergartengruppe im kommunalen Kindergarten Driedorf hier: Der Bedarf ist eindeutig gegeben 2. Öffnungszeiten Kindergarten Mademühlen – Errichtung einer Ganztagsgruppe hier: Notwendig wird die Anschaffung von Matratzen, deren Kosten sich lt. Frau Planko-Peter auf ca. 600 € belaufen dürften. Personalkosten entstehen gemäß Vorlage in Höhe von rund 35.000 € bis 40.000 € jährlich. 3. Kindergartengebührensatzung – nä. Ausschusssitzung <p>Im Zuge der Aussprache wird kritisiert, dass der Gemeindevertretung kein Protokoll der Ausschusssitzung vorliegt. Für die Zukunft wird beschlossen, dass die Verwaltung die Protokolle an die Mitglieder der Gemeindevertretung verschickt.</p> <p>Herr Topitsch stellt folgende Beschlussvorlage zur Abstimmung:</p> <p>Die Gemeindevertretung möge beschließen, nach Bedarf im Kommunalen Kindergarten Driedorf eine zweite Kindergartengruppe zu eröffnen. Die notwendigen Sach- und Personalmittel sind zur Verfügung zu stellen. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, alle notwendigen Schritte einzuleiten.</p> <p style="text-align: right;">Abstimmung:</p> <p><u>Verlängerung der Öffnungszeiten – Ganztagsgruppe</u></p> <p>Herr H. Stahl berichtet kurz aus der Ausschusssitzung. Einer Ganztagsgruppe und der Verlängerung der Öffnungszeiten wurde bei der Ausschusssitzung einstimmig zugestimmt.</p> <p>Herr Carlo Braun möchte, dass noch heute ein genaues Datum festgelegt wird, damit die neuen Öffnungszeiten und die Ganztagsgruppe dieses Jahr noch von den Eltern in Anspruch genommen werden kann.</p> <p>Bürgermeister Hardt weist darauf hin, dass bei einer Ganztagsgruppe die Zustimmung des Lahn-Dill-Kreises benötigt wird. Gespräche diesbezüglich sind schon am Laufen. Er weist auch darauf hin, dass bei der Ganztagsgruppe eine Änderung der Gebührensatzung erforderlich ist!</p>	27	-	-
--	--	---	----	---	---

Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluss	da-für	da-gegen	Ent-haltung
		<p>Der Finanzausschuss müsse demzufolge schnellstmöglich zu einem Ergebnis kommen, damit dies bei der nä. Gemeindevertretersitzung am 09.08.2011 beraten werden kann, so dass spätestens nach den Herbstferien das Angebot in Anspruch genommen werden kann.</p> <p>Herr Wagener beantragt die Überweisung in den Ausschuss Finanzen, Wirtschaft und kommunales Satzungsrecht, damit dieser bis zur nächsten Sitzung eine Beschlussempfehlung erarbeiten kann.</p> <p>Frau Würz schlägt vor, die Beschlussempfehlung wie folgt zu ergänzen: „Eine Änderung der Gebührensatzung ist vorzunehmen“</p> <p>Herr Topitsch stellt folgende Beschlussvorlage zur Abstimmung</p> <p>Die Gemeindevertretung möge beschließen, im Kindergarten Mademühlen, für eine Gruppe ein Ganztagsangebot einzurichten. Die Öffnungszeiten sind von 7:15 Uhr bis 16:30 Uhr festgelegt. Die notwendigen Sach- und Personalmittel sind zur Verfügung zu stellen. Eine Änderung der Gebührensatzung ist vorzunehmen.</p> <p style="text-align: right;">Abstimmung:</p> <p><u>Kindergartengebührensatzung</u></p> <p>Herr Heckmann möchte bei der Beratung zur Gebührensatzung den Sozialausschuss mit beauftragen.</p> <p>Herr A. Stahl weist darauf hin, dass die Gebührensatzungen für alle Kindergärten in etwa gleich hoch sein müssen (auch die der Kirche).</p> <p>Frau Würz äußert den Vorschlag, zur Ausschusssitzung die Kirchenmitglieder mit einzuladen.</p> <p>Herr Wagener: Die Satzung wurde wohl das letzte Mal im Jahr 2006 geändert. Es sei wohl auch irgendwo verankert, dass bei einer Gebührenerhöhung der Gemeinde, auch die Kirche sich anpassen muss.</p> <p>Herr H. Stahl stellt den Antrag, die 2 Ausschüsse Finanzen, Wirtschaft und kommunales Satzungsrecht und Soziales damit zu beauftragen, eine Beschlussempfehlung zu erarbeiten.</p> <p>Herr Topitsch stellt den Antrag auf Überweisung zur Abstimmung.</p> <p>Die Ausschüsse Finanzen, Wirtschaft und kommunales Satzungsrecht und Soziales werden unter Federführung des Ausschusses Finanzen, Wirtschaft und kommunales Satzungsrecht beauftragt, bis zur nächsten Gemeindevertretersitzung einen Vorschlag zur Änderung der Kindergartengebührensatzung zu erarbeiten.</p> <p style="text-align: right;">Abstimmung:</p>	26	-	1
		<p style="text-align: right;">Abstimmung:</p>	27	-	-

Lfd. Nr. der Niederschrift	Punkt der Tagesordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluss	da-für	da-gegen	Ent-haltung
----------------------------	------------------------	---	--------	----------	-------------

6		<p>Verleihung des Ehrenbürgerrechtes gem. Hauptsatzung für Herrn Bruno Weyel Hier: Beschluss der Gemeindevertretung vom 01.03.2011</p> <p>Es folgt je eine Ansprache von Herrn Topitsch und Bürgermeister Hardt, welche u.a. den Stellenwert und die Bedeutung des Ehrenamtes verdeutlichen und Herrn Bruno Weyel auszeichnen. Das Ehrenbürgerrecht wird vom Bürgermeister und dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung verliehen. Ein Dank geht auch an seine Ehefrau Rosel Weyel, die ihrem Mann immer den Rücken gestärkt hat. Im Anschluss dessen folgt eine Rede von Herrn Weyel. Er bedankt sich für die Auszeichnung.</p>			
7		<p>Anfragen und Mitteilungen</p> <p>Herr Weis informiert sich nochmals nach dem Wirtschaftsweg in Seilhofen und weist darauf hin, dass schnellstmöglich etwas passieren muss.</p> <p>Herr Heckmann erkundigt sich nach der Schließung der Radweglücke zwischen Münchhausen und Mademühlen (Ulmtal und R8).</p> <p>Bürgermeister Hardt bittet die Gemeindevertretung, Anfragen in Zukunft gemäß § 15 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung und der Ausschüsse der Gemeinde Driedorf durch Beschluss vom 06. Mai 2008, eine Woche vorher schriftlich einzureichen. Somit kann die Anfrage in der jeweiligen Fachabteilung überprüft werden und von ihm dementsprechend beantwortet werden.</p> <p>Herr Mauer bittet um die Beschilderung der Wanderwege und um das Erstellen einer evtl. Wanderkarte.</p> <p>Bürgermeister Hardt erläutert, dass es bereits Wanderkarten gibt und es in der Vergangenheit Probleme mit Vandalismus gab. Beschilderungen wurden abgerissen und in Büsche geworfen. Er weist darauf hin, dass zu viele Beschilderungen auch zu Verwirrungen führen könnten. Die Arbeitsgruppe "Tourismus" (Projekt Driedorf 2025) befasst sich wohl auch schon mit diesem Thema.</p> <p>Herr Wagener weist darauf hin, dass bis zur nächsten Gemeindevertreterversammlung auch der Ausschuss Bauen, Umwelt, Landwirtschaft und Verkehr tagen soll, um eine Beschlussempfehlung bezüglich der Verpachtung von gemeindeeigenen landwirtschaftlichen Pachtflächen vorlegen zu können.</p> <p>Herr A. Stahl regt eine Änderung der Sitzordnung an und bittet darum, dass in Zukunft die Wortbeiträge am Rednerpult vor dem Plenum</p>			

Lfd. Nr. der Nieder- schrift	Punkt der Tages- ordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschluss	da- für	da- ge- gen	Ent- hal- tung
		<p>vorgetragen werden sollen.</p> <p>Herr A. Stahl regt an, dass der Bericht des Bürgermeisters den Mitgliedern der Gemeindevertretung schriftlich vorgelegt wird. Herr BGM D. Hardt verweist auf das jeweilige Protokoll der Gemeindevertretersitzungen und dass darin sein Bericht protokolliert sei.</p> <p>Nachdem keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vorliegen, weist Herr Topitsch noch auf ein Hand-Out der Evangelischen Kindertagesstätte hin.</p> <p>Er wünscht für die bevorstehende Sommerferienzeit eine gute Erholung, ein gesundes Wiedersehen am 09.08.2011 (nächste Sitzung) und einen guten Nachhause Weg.</p> <p>Für das Protokoll</p> <p>Aynur Genc Schriftführerin</p> <p>Markus Topitsch Vors. Gemeindevertretung</p> <p>Anlagen zu Tagesordnungspunkt 1, 3 und 4</p>			